

Das Institut für Seenforschung unterstützt Kunstprojekt der ZF Kunststiftung

Nevin Aladağ, Stipendiatin der ZF Kunststiftung, konnte für Ihr Projekt *Border Sampling* auf dem Forschungsschiff Kormoran mitfahren

Das Institut für Seenforschung in Langenargen hat Nevin Aladağ, Stipendiatin der ZF Kunststiftung, bei der Realisierung ihres Kunstprojektes *Border Sampling* unterstützt.

Das Aufeinandertreffen geografischer und kultureller Räume ist ein immer wiederkehrendes Thema in den Arbeiten von Nevin Aladağ. In ihrem aktuellen Projekt *Border Sampling* untersucht die Berliner Künstlerin Wasser in einem internationalen Grenzgewässer und thematisiert so das Paradox von Grenzen im flüssigen Aggregatzustand am Beispiel Bodensee. Für *Border Sampling* hat Aladağ ein Setting entwickelt, das künstlerische Verfahren mit wissenschaftlichen Methoden und Mitteln kombiniert. Mitten auf dem See, an der tiefsten Stelle, wollte die Künstlerin sechs Wasserproben aus einer Tiefe von -250 Metern, -200 Metern, -150 Metern, -100 Metern, -50 Metern und 0 Metern entnehmen. Wunschpartner für die Realisierung des Projektes war das Institut für Seenforschung, ISF, in Langenargen. In regelmäßigen Abständen entnehmen und untersuchen die Wissenschaftler des ISF Wasser- oder Sedimentproben mit dem Forschungsschiff Kormoran und dokumentieren so die Wasserqualität des Bodensees.

Gerne waren die Mitarbeiter des Forschungsinstitutes bereit, das Kunstprojekt *Border Sampling*, das Nevin Aladağ im Rahmen des Stipendiums der ZF Kunststiftung entwickelt hat, zu unterstützen. Am 12. Juli 2011 durften die Künstlerin und ihr Kamerateam an einer routinemäßigen Forschungsfahrt der Kormoran auf dem See teilnehmen und mit Hilfe des Teams und des wissenschaftlichen Equipments des ISF Wasserproben am Messpunkt Fischbach – Uttwil mit den Koordinaten [N47° 37' 26" O 9° 22' 31"] entnehmen. Die Fahrt mit der Kormoran und die Entnahme der Wasserproben hat Aladağ in einem Film dokumentiert und fotografisch für die Begleitpublikation festgehalten.

Die Videoinstallation *Border Sampling* wird am Donnerstag, 20. Oktober 2011, um 19 Uhr eröffnet. Nach der Begrüßung durch Dr. Ursula Zeller, Direktorin Zeppelin Museum Friedrichshafen, und Regina Michel, Geschäftsführerin der ZF Kunststiftung, spricht Anke Hoffmann, Kuratorin der Shedhalle Zürich, in

ihrer Laudatio über das Kunstprojekt und die künstlerische Arbeit von Nevin Aladağ.

Der Katalog zur Ausstellung, der die Entstehung des Videos dokumentiert, erscheint Mitte November 2011. Am Sonntag, 4. Dezember 2011, ab 11 Uhr signiert die Künstlerin den Katalog im Rahmen der Finissage.

Der Katalog kostet 19,00 Euro und ist im Shop des Zeppelin Museum Friedrichshafen (www.zeppelin-museum-shop.com) oder direkt bei der ZF Kunststiftung (www.zf.com/kunststiftung) erhältlich.

Pressekontakt:

ZF KUNSTSTIFTUNG

Regina Michel

Graf-von-Soden-Platz 1

D-88046 Friedrichshafen

Tel.: +49 7541 77-7114

Fax: +49 7541 77-90-7114

Mobil: +49 151 1622 0970

kunst.kultur@zf.com

www.zf.com/kunststiftung